



Ganztagsakteure im Dialog – ein Zwischenfazit im Projekt DialOGStandorte

27. September 2022 | 09:00 - 15:30 Uhr | Essen

Das Institut für Soziale Arbeit e.V. lädt im Rahmen des Projekts "DialOGStandorte – Dialog von Jugendhilfe und Schule" herzlich zur Veranstaltung "Ganztagsakteure im Dialog – ein Zwischenfazit im Projekt DialOGStandorte" ins Haus der Technik in Essen ein. Neben einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Sauerwein zu ausgewählten praxisnahen Themen im Kontext des Rechtsanspruchs im Ganztag, erwartet Sie eine Auswahl an verschiedenen Themenforen, die den Austausch zur Weiterentwicklung eines kindgerechten Ganztags anregen werden.

Bringen Sie Ihre eigene Expertise in die Themenforen ein und nutzen Sie die Veranstaltung, um neue Impulse für sich mitzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Zielgruppe

Die Veranstaltung im Projekt DialOGStandorte adressiert neben den Projektteilnehmenden der Praxis- und Steuerungsebene auch eine interessierte Fachöffentlichkeit, die sich mit den Themen Qualitätsentwicklung und -steuerung an offenen Ganztagsgrundschulen auseinandersetzt.

Hinweis zum Veranstaltungsort:

Das durchgängige Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutz in allen öffentlichen Bereichen im Haus der Technik ist verpflichtend. Das ausführliche Hygienekonzept können Sie hier einsehen: https://www.hdt.de/media/pdf/4e/f1/48/HDT Hygieneplan2G ab221121.pdf

DURCHGEFÜHRT VON



RUHRFUTUR

STIFTUNG MERCATOR

GEFÖRDERT VON



Veranstaltungsprogramm

Dienstag, 27.09.2022

Uhrzeit	Inhalt
09:00	Ankommen & Stehcafé
09:30	Eröffnung der Veranstaltung Moderation: Kirsten Althoff, Institut für Soziale Arbeit e.V. Begrüßung Katharina Fournier, Institut für Soziale Arbeit e.V. Laura Scharm, Stiftung Mercator Viktoria Latz, RuhrFutur gGmbH
09:45	Projektübersicht – Verlauf in den Kommunen André Altermann, Projektleitung DialOGStandorte, Institut für Soziale Arbeit e.V.
10:15	Keynote – Ganztagbetreuung, Ganztagsförderung, Ganztagsbildung: Chancen, Herausforderungen und Risiken Prof. Dr. Markus Sauerwein, Fliedner Fachhochschule gGmbH, Düsseldorf
11:15	Pause
11:45	Parallel stattfindende Themenforen 1. Kommunale Steuerung des (offenen)Ganztags in gemeinsamer Verantwortung von Jugendhilfe und Schule Fr. Winkel, Hr. Nelskamp (Gladbeck), Fr. Rahmann-Peters, Kai Averbeck (Dortmund) 2. Multiprofessionelle Kooperation an offenen Ganztagsgrundschulen Fr. Meyer (Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bochum) Fr. Knopp (Gertrudisschule, Bochum) 3. Pädagogische Raumgestaltung an offenen Ganztagsgrundschulen Fr. Kipper (Freiligrathschule, Hamm) Frau Petruck, Frau Kasalik (Henry-van-de-Velde Schule, Hagen) 4. Partizipation an offenen Ganztagsgrundschulen Fr. Zimmermann (Graf-Konrad-Grundschule, Dortmund) Fr. Pfützner (Hellwegschule, Hamm) 5. Zusammenarbeit mit Eltern an offenen Ganztagsgrundschulen
40.00	Fr. Austermann (Pestalozzi-Schule, Gladbeck) Fr. Sandkühler-Daniels (Berghofer-Grundschule, Dortmund)
13:00	Mittagspause Oue vedic OCS3 Que vedic DialoCStandoute3 eine Beflevien mit Critical
14:00	Quo vadis OGS? Quo vadis DialOGStandorte? – eine Reflexion mit Critical Friends Prof. Dr. Sybille-Blossey, Universität Duisburg-Essen Prof. Dr. Markus Sauerwein, Fliedner Fachhochschule gGmbH, Düsseldorf Viktoria Latz, RuhrFutur gGmbH Elena Angerstein, RuhrFutur gGmbH Dr. Petra Strähle, Robert Bosch Stiftung
15:30	Ende

DURCHGEFÜHRT VON









Themenforen (11:45 - 13:00 Uhr)

Themenforum 1: Kommunale Steuerung des (offenen)Ganztags in gemeinsamer Verantwortung von Jugendhilfe und Schule

In diesem Themenforum steht die Frage im Zentrum, wie die unterschiedlichsten kommunalen Akteure ihre Kommunikations- und Kooperationsstrukturen gestalten, um ihre gemeinsame Planungs- und Steuerungsverantwortung für die offene Ganztagsgrundschule wahrnehmen zu können. Welche Modi, Strukturen oder Formate haben sich hierbei bewährt und sind ggfs. übertragbar? Diese und weitere Fragen zur kommunalen Steuerung werden anhand konkreter Praxisbeispiele aus dem Projekt DialOGStandorte diskutiert. Das moderierte Themenforum versteht sich als dialogischer Fachaustausch und lädt zur aktiven Teilnahme ein.

Themenforum 2: Multiprofessionelle Kooperation an offenen Ganztagsgrundschulen

In diesem Themenforum steht die multiprofessionelle Zusammenarbeit der im Ganztag tätigen Professionen im Vordergrund. Neben Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften sind noch viele weitere Professionen, wie z.B. Schulsozialarbeiter*innen, Integrationsfachkräfte, Sozialpädagog*innen, Hausmeister*innen und Sekretär*innen an den Schulstandorten tätig. All diese Professionen haben spezifische Wissensbestände. Diese unterschiedlichen Perspektiven gilt es zur Umsetzung eines gelingenden, kindgerechten Ganztags einzubeziehen. In dem Themenforum werden diesbezügliche Beispiele und Learnings aus dem Projektgeschehen der DialOGStandorte präsentiert. Im Zentrum stehen hierbei Fragen wie: Wie kann man alle in offenen Ganztagsgrundschulen tätigen Professionen für einen kindgerechte Ganztagsbildung zusammenbringen? Welche Formate sind hier denkbar? Welche Erfahrungen - insbesondere bezogen auf Gelingensbedingungen und Herausforderungen- wurden hierbei gemacht?

Themenforum 3: Pädagogische Raumgestaltung an offenen Ganztagsgrundschulen

Entsprechend gestaltete Räumlichkeiten und Flächen sind – als dritter Pädagoge – essenziell für einen gelingenden Ganztag, da sie kindliche Bildungsprozesse unterstützen und unterschiedliche Zugänge zum Lernen ermöglichen (können). In dem Themenforum sollen gelungene Beispiele und Ansätze der pädagogischen Raumgestaltung und Raumnutzung aufgezeigt und diskutiert werden. Ein besonderer Fokus liegt dabei auch auf der multifunktionalen Raumgestaltung und -nutzung, da diese, bei vielerorts begrenzten räumlichen Möglichkeiten, jetzt und in Zukunft von großer Bedeutung ist.

Themenforum 4: Partizipation an offenen Ganztagsgrundschulen

Für die Realisierung einer kindgerechte Ganztagsbildung ist es essenziell, die Bedürfnisse und Perspektiven der Kinder in Schulentwicklungsprozesse einzubeziehen. Zum Beispiel bezogen auf die Gestaltung von Unterricht und Freizeitangeboten, die Gestaltung von schulischen Räumlichkeiten und Flächen oder bei der Auswahl des Essens. In diesem Themenforum sollen Ansätze und Möglichkeiten der Beteiligung von Kindern präsentiert und diskutiert werden.

Themenforum 5: Zusammenarbeit mit Eltern an offenen Ganztagsgrundschulen

Zahlreiche wissenschaftliche Erkenntnisse weisen auf die hohe Bedeutung der Eltern bzw. des familiären Systems für den Bildungserfolg der Kinder hin. Im Sinne einer gelingenden Erziehungsund Bildungspartnerschaft ist es wichtig, Eltern einen niedrigschwelligen Zugang zu der offenen Ganztagsgrundschule und einen anlasslosen Austausch über die Bildungslaufbahn der Kinder zu ermöglichen. In dem Themenforum werden Ansätze und Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Eltern an offenen Ganztagsgrundschulen präsentiert, diskutiert und vertieft.







GEFÖRDERT VON